

Quartalsmitteilung Q1/2021

1. Januar bis 31. März 2021



KAP STARTET ERFOLGREICH IN DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

- Marktumfeld im 1. Quartal 2021 spürbar besser
- Konzernumsatz stieg in den ersten drei Monaten um 2,8% auf 90,1 Mio. EUR
- Normalisiertes EBITDA um 12,5% hoch auf 11,7 Mio. EUR
- Accelerate-Programm mit spürbarem Erfolg: Normalisierte EBITDA-Marge um 1,1 Prozentpunkte auf 13,0% erhöht
- Bestätigung der Prognose für 2021: Umsatz zwischen 300 und 330 Mio. EUR und normalisiertes EBITDA zwischen 27 und 33 Mio. EUR (ohne it/services-Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen

Die KAP-Gruppe ist mit einem Umsatzanstieg von knapp 3% gut in das Geschäftsjahr 2021 gestartet. Das Marktumfeld hat sich im 1. Quartal nach einem von der COVID-19-Pandemie stark belasteten Vorjahr spürbar erholt und war geprägt von einer sich belebenden Kundennachfrage. Die Engpässe auf den Beschaffungsmärkten sowie bei den Lieferketten blieben hingegen weitgehend bestehen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnten nahezu alle fortgeführten Segmente des KAP-Konzerns ihre operative Profitabilität verbessern. Insbesondere das Segment flexible films setzte seinen starken Wachstumskurs aus dem Vorjahr fort und erzielte in den ersten drei Monaten die bis dato höchsten Quartalsumsätze seit Bestehen. Die verbesserte Profitabilität der Segmente ist neben der Erhöhung der Absatzvolumina auf die bereits umgesetzten Maßnahmen im Rahmen von Accelerate zurückzuführen. Gemäß dem klar definierten Ziel des Accelerate-Programms, das KAP-Beteiligungsportfolio mit attraktiven zusätzlichen Akquisitionen zu stärken, hat die Industrieholding bereits im 1. Quartal zwei Transaktionen im Segment flexible films abgeschlossen. Beide Zukäufe führten zu sehr zufriedenstellenden Ergebnisbeiträgen.

KAP-Gruppe

Ausgewählte Kennzahlen zur Ertragslage ¹		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	90,1	87,6	2,8
EBITDA	Mio. EUR	11,6	8,8	31,8
Normalisierungen	Mio. EUR	0,1	1,6	33,3
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	11,7	10,4	12,5
Normalisierte EBITDA-Marge	%	13,0	11,9	1,1 PP
Investitionen	Mio. EUR	8,2	5,4	51,9
Mitarbeiter 31.03.		2.297	2.797	-17,9

¹ Fortgeführte Geschäftsbereiche

UMSATZPLUS UND DEUTLICH VERBESSERTE PROFITABILITÄT

Die fortgeführten Geschäftsbereiche des KAP-Konzerns erzielten im 1. Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 90,1 Mio. EUR, was einem Anstieg von 2,8% entspricht (i. Vj. 87,6 Mio. EUR). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen („EBITDA“) erhöhte sich um 31,8% auf 11,6 Mio. EUR (i. Vj. 8,8 Mio. EUR) und wurde um Beratungs- und Restrukturierungskosten, Kosten im Zusammenhang mit einem Brandschaden in den USA sowie Erlöse aus dem Abgang von Vermögenswerten in Höhe von saldiert 0,1 Mio. EUR normalisiert. Damit stieg das normalisierte EBITDA um 12,5% auf 11,7 Mio. EUR (i. Vj. 10,4 Mio. EUR). Die normalisierte EBITDA-Marge erhöhte sich auf 13,0% und lag damit deutlich über der Mindestzielrendite von 10% (i. Vj. 11,9%).

Das zum Verkauf vorgesehene Segment it/services erwirtschaftete im 1. Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 4,3 Mio. EUR (i. Vj. 6,3 Mio. EUR). Der deutliche Umsatzrückgang ist zum größten Teil auf den Verkauf der Tochtergesellschaft MEHLER Engineering und Service GmbH (MES) zum 1. Januar 2021 zurückzuführen, deren Umsatzerlöse in den Ergebnissen des Vorjahres noch enthalten sind. Da der eingeleitete Verkauf noch im laufenden Geschäftsjahr abgeschlossen werden soll, werden die Umsatz- und Ergebnisbeiträge bei der Analyse der Konzernergebnisse nicht mehr berücksichtigt. Gemäß den geltenden IFRS-Vorgaben wird das Segment als „zur Veräußerung gehaltener Vermögenswert“ bilanziert.

ENTWICKLUNG DER FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme der fortgeführten Geschäftsbereiche erhöhte sich um 24,3 Mio. EUR auf 337,4 Mio. EUR (31.12.2020: 313,1 Mio. EUR), während die Eigenkapitalquote auf 47,4% sank (31.12.2020: 49,3%).

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit verringerte sich im 1. Quartal gegenüber dem Vorjahreswert um 10,8 Mio. EUR auf –2,9 Mio. EUR (i. Vj. 7,9 Mio. EUR). Der deutliche Rückgang resultierte im Wesentlichen aus dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen infolge der stark gestiegenen operativen Leistung. Die Investitionen betragen 15,5 Mio. EUR (i. Vj. 5,4 Mio. EUR) und beinhalten unter anderem die Akquisition der AerO Coated Fabrics für 8,3 Mio. EUR.

Die Zahl der Mitarbeiter sank zum 31. März 2021 auf 2.297 Mitarbeiter (i. Vj. 2.797) und ist auf den Personalrückgang in allen Segmenten, außer im Segment flexible films, zurückzuführen.

BESTÄTIGUNG DER PROGNOSE 2021

Für das Geschäftsjahr 2021 erwartet der Vorstand unverändert Umsatzerlöse zwischen 300 und 330 Mio. EUR und ein normalisiertes EBITDA zwischen 27 und 33 Mio. EUR (ohne it/services-Segment) am oberen Ende der angekündigten Spannen. Die Prognose beinhaltet bereits absehbare Risiken, die möglicherweise noch aus der COVID-Pandemie resultieren.

SEGMENTBERICHT

FORTGEFÜHRTE GESCHÄFTSBEREICHE

engineered products

		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	30,2	37,0	-18,4
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	2,9	2,2	27,3
Normalisierte EBITDA-Marge	%	9,6	5,9	3,7 PP
Investitionen	Mio. EUR	0,4	0,3	33,3
Mitarbeiter		669	911	-26,6

Im Segment **engineered products** sanken die Umsatzerlöse im 1. Quartal 2021 um 18,4% auf 30,2 Mio. EUR (i.Vj. 37,0 Mio. EUR) vor allem bedingt durch die endgültige Schließung von zwei Standorten im zweiten Halbjahr des Vorjahres. Das normalisierte EBITDA verbesserte sich hingegen auf 2,9 Mio. EUR, was einem Anstieg von 31,8% entspricht (i.Vj. 2,2 Mio. EUR) und wurde um Restrukturierungskosten in Höhe von 0,1 Mio. EUR normalisiert. Positiv wirkte sich gegenüber dem Vorjahr der höherwertige Produktmix auf das Segmentergebnis aus. Die normalisierte EBITDA-Marge verbesserte sich ebenfalls deutlich und stieg um 3,7 Prozentpunkte auf 9,6% (i.Vj. 5,9%).

Im laufenden Geschäftsjahr wird die KAP AG im Rahmen von Accelerate im Segment engineered products weitere Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Rentabilität umsetzen. So ist die Quantifizierung und weitere Detaillierung der Vertriebsstrategie für das Jahr 2021 geplant.

Die Investitionen lagen im 1. Quartal bei 0,4 Mio. EUR (i. Vj. 0,3 Mio. EUR). Zum 31. März 2021 waren im Segment 669 Mitarbeiter (i.Vj. 911) beschäftigt.

flexible films

		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	31,6	21,6	46,3
EBITDA	Mio. EUR	4,8	3,0	60,0
EBITDA-Marge	%	15,2	13,9	1,3 PP
Investitionen	Mio. EUR	0,8	0,7	14,3
Mitarbeiter		334	324	3,1

Das Segment **flexible films** setzte den starken Wachstumskurs des Vorjahres im Geschäftsjahr 2021 fort und erwirtschaftete einen Rekordumsatz von 31,6 Mio. EUR, was einem Wachstum von 46,3% entspricht (i.Vj. 21,6 Mio. EUR). Insgesamt profitierte das Segment im 1. Quartal erneut von seiner starken Marktposition. Das EBITDA stieg auf 4,8 Mio. EUR an (i.Vj. 3,0 Mio. EUR) während die

EBITDA-Marge entsprechend bei 15,2% (i.Vj. 13,9%) lag. Derzeit ist das Segment mit steigenden Rohstoffpreisen konfrontiert.

Im 1. Quartal 2021 hat die KAP AG bei flexible films zwei attraktive Transaktionen vollzogen. Mit der Übernahme der AerO Coated Fabrics, eines hoch spezialisierten Extrusionsbetriebs und Herstellers von thermoplastischen Verbundmaterialien, und der Aufstockung ihrer Beteiligung am Konfektionierungsspezialisten now Contec auf 100% stärkte das Unternehmen seine Kompetenzen in diesem Segment signifikant. Gezielte M&A-Aktivitäten wie diese sind wichtige Maßnahmen des Accelerate-Programms mit dem Ziel, das Portfolio der Industrieholding fokussiert zu stärken.

Im Berichtszeitraum sind die Investitionsausgaben der Segmentunternehmen mit 0,8 Mio. EUR leicht gestiegen (i.Vj. 0,7 Mio. EUR). Die Zahl der Mitarbeiter erhöhte sich leicht von 324 auf 334 Mitarbeiter, die zum 31. März 2021 im Segment beschäftigt waren.

surface technologies

		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	15,8	16,3	-3,1
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	3,2	3,4	-5,9
Normalisierte EBITDA-Marge	%	20,3	20,9	-0,6 PP
Investitionen	Mio. EUR	5,3	3,1	71,0
Mitarbeiter		597	778	-23,3

Im Segment **surface technologies** blieben die Umsatzerlöse mit einem leichten Umsatzrückgang von 3,1% auf 15,8 Mio. EUR (i.Vj. 16,3 Mio. EUR) trotz belastender COVID-19-Effekte in Ungarn und einem brandbedingten Umsatzausfall in den USA (Spartanburg) relativ stabil. Das normalisierte EBITDA blieb dabei mit 3,3 Mio. EUR ebenfalls nahezu auf Vorjahresniveau (i. Vj. 3,4 Mio. EUR) und beinhaltet Normalisierungen im Zusammenhang mit dem Brandschaden (-0,1 Mio. EUR). Die normalisierte EBITDA-Marge verringerte sich nur leicht auf 20,3% (i.Vj. 20,9%).

Das Segment konnte im 1. Quartal ebenfalls wichtige Erfolge im Rahmen von Accelerate verzeichnen. Zum Beispiel sind neue Anlagen bei der Metallveredelung Döbeln MvD und bei der Heiche Polen erfolgreich in Produktion gegangen. Im weiteren Verlauf des Geschäftsjahrs 2021 hat der Aufbau eines neuen Standorts in Alabama, USA, für den Ankerkunden Daimler höchste Priorität.

Das Investitionsvolumen lag im Berichtszeitraum bei 5,3 Mio. EUR (i.Vj. 3,1 Mio. EUR). Davon wurden 2,3 Mio. EUR in unseren neuen Standort in Alabama (USA) und 1,6 Mio. EUR in unseren Standort in Döbeln (Deutschland) investiert. Zum 31. März 2021 waren 597 Mitarbeiter (i.Vj. 778) im Segment beschäftigt.

precision components

		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	11,9	12,6	-5,6
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	1,3	0,9	44,4
Normalisierte EBITDA-Marge	%	10,9	7,1	3,8 PP
Investitionen	Mio. EUR	1,7	1,2	41,7
Mitarbeiter		573	630	-9,0

Im Segment **precision components** verminderten sich die Umsatzerlöse auf 11,9 Mio. EUR (i.Vj. 12,6 Mio. EUR) bei einem um 44,4% gestiegenen normalisierten EBITDA von 1,3 Mio. EUR (i.Vj. 0,9 Mio. EUR). Die umgesetzten Effizienzmaßnahmen aus dem Accelerate-Programm greifen hier bereits. Das Ergebnis wurde um Gewinne aus dem Abgang von Vermögenswerten in Höhe von insgesamt -0,2 Mio. EUR normalisiert. Die normalisierte EBITDA-Marge stieg um 3,8 Prozentpunkte auf 10,9% (i.Vj. 7,1%).

Auch in diesem Segment wurden Verbesserungsinitiativen aus dem Accelerate-Programm eingeleitet bzw. umgesetzt: Im 1. Quartal wurde die Zahlen- und Vertriebstransparenz durch IT-gestützte Tools weiter verbessert. Außerdem wurde der Ausbau des Produktionsstandorts in Logoisk, Belarus, zur Realisierung von Kostenvorteilen weiter vorangetrieben.

Die Investitionsausgaben erhöhten sich um 0,5 Mio. EUR auf 1,7 Mio. EUR (i.Vj. 1,2 Mio. EUR), was überwiegend auf Investitionen in Dresden (Deutschland) und Logoisk (Belarus) zurückzuführen ist. Die Zahl der Mitarbeiter verringerte sich zum 31. März 2021 auf 573 (i.Vj. 630).

AUFGEGEBENER GESCHÄFTSBEREICH

it/services

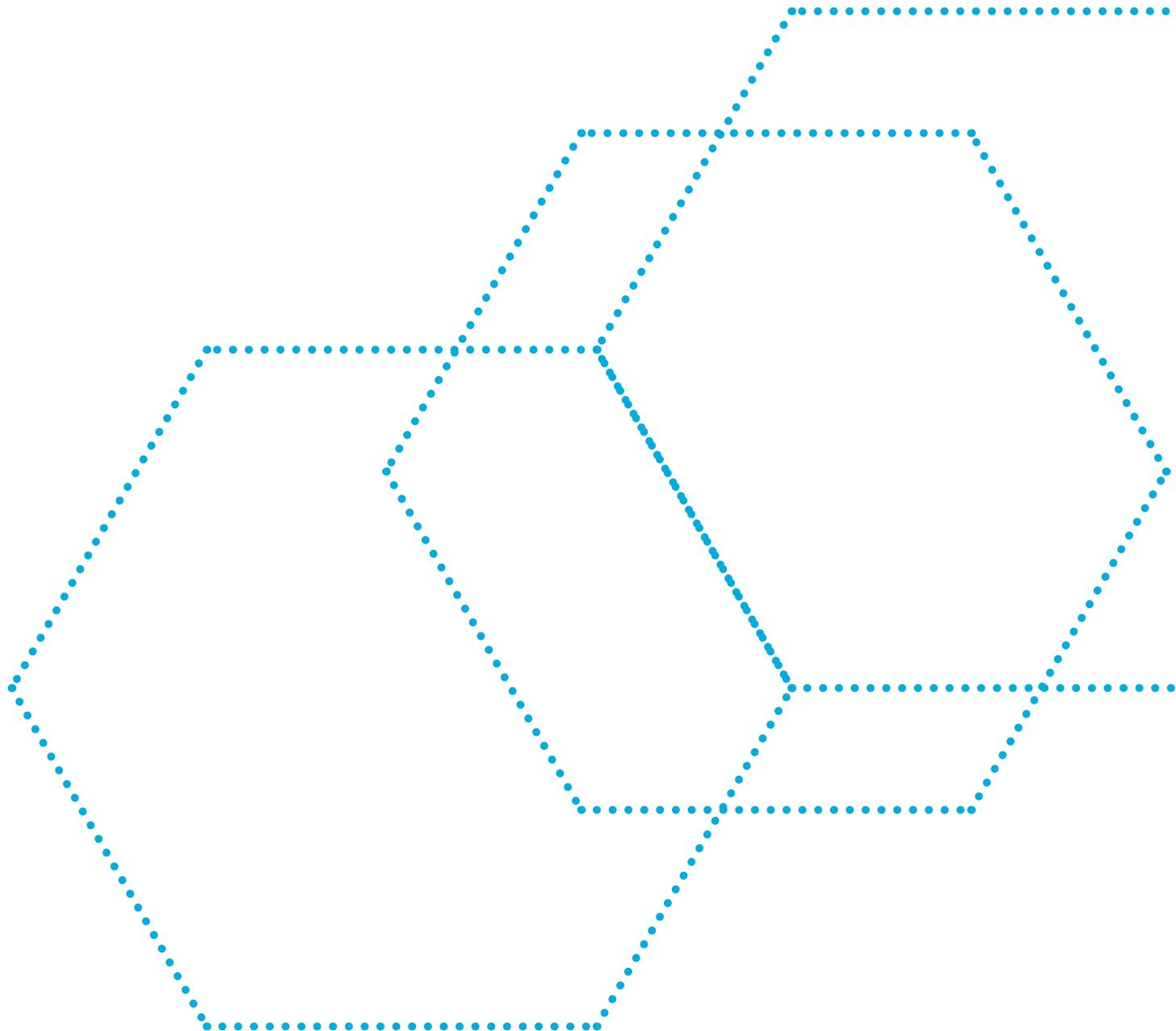
		Q1 2021	Q1 2020	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	4,3	6,3	-31,7
EBITDA	Mio. EUR	0,9	1,1	-20,0
EBITDA-Marge	%	20,9	17,5	3,4 PP
Investitionen	Mio. EUR	0,3	0,2	50,0
Mitarbeiter		85	119	-28,6

Das zum Verkauf vorgesehene Segment **it/services** erwirtschaftete im 1. Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 4,3 Mio. EUR (i.Vj. 6,3 Mio. EUR). Der deutliche Umsatzrückgang ist zum größten Teil auf den Verkauf der Tochtergesellschaft MEHLER Engineering und Service GmbH (MES) zum 1. Januar 2021 zurückzuführen, deren Umsatzerlöse in den Ergebnissen des Vorjahres noch enthalten sind. Die aktuellen Umsatzerlöse wurden durch die im Segment verbliebene it-novum GmbH generiert, deren Verkauf geplant ist. Das EBITDA lag bei 0,9 Mio. EUR (i.Vj. 1,1 Mio. EUR) und die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 20,9% (i.Vj. 17,5%).

Die Zahl der Mitarbeiter sank zum 31. März 2021 auf 85 (i.Vj. 119). Der starke Rückgang resultiert aus der Veräußerung der MES. Im Berichtsquartal wurden 0,3 Mio. EUR investiert (i.Vj. 0,2 Mio. EUR)

Finanz- informationen

Entwicklung des KAP-Konzerns im 1. Quartal 2021



KONZERN- GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020 ¹
Umsatzerlöse	90.122	87.592
Bestandsveränderung und andere aktivierte Eigenleistungen	-765	-2.760
Gesamtleistung	89.357	84.832
Sonstige betriebliche Erträge	3.611	3.122
Materialaufwand	-45.401	-44.511
Personalaufwand	-21.721	-22.275
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerten, Sachanlagen und Renditeimmobilien	-6.161	-6.895
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.284	-12.413
Ergebnis aus abgegebenen Vermögenswerten und Schulden	0	0
Betriebsergebnis	5.401	1.860
Zinsergebnis	-359	-349
Übriges Finanzergebnis	1.313	-1.787
Finanzergebnis	954	-2.136
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen vor Ertragsteuern	6.355	-276
Ertragsteuern	-1.634	211
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	4.721	-65
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern	373	-143
Konzern-Jahresergebnis nach Steuern	5.094	-208
Ergebnisanteile fremder Gesellschafter	-4	-188
Konzern-Jahresergebnis der Aktionäre der KAP AG	5.090	-396
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)		
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	0,61	-0,03
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,05	-0,02
	0,66	-0,05

¹ Die Gewinn- und Verlustrechnung des Segments it/services (excl. Geschäftsbereich Energieversorgung) wird rückwirkend als Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen ausgewiesen.

KONZERN- GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
Konzernergebnis nach Steuern	5.094	-208
Unrealisierte Gewinne aus der Währungsumrechnung	760	-3.645
Unrealisierte Gewinne aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	0	0
Posten, die zukünftig möglicherweise in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	760	-3.645
Versicherungsmathematische Gewinne aus leistungsorientierten Pensionsplänen	0	0
Latente Steuern auf versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen	0	0
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	760	-3.645
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes sonstiges Ergebnis nach Steuern	14	0
davon Anteil der Aktionäre der KAP AG am sonstigen Ergebnis nach Steuern	746	-3.645
Konzern-Gesamtergebnis	5.854	-3.853
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Konzern-Gesamtergebnis	18	188
davon Anteil der Aktionäre der KAP AG am Konzern-Gesamtergebnis	5.836	-4.041

KONZERNBILANZ

in TEUR	31.03.2021	31.12.2020
AKTIVA		
VERMÖGENSWERTE		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	36.769	27.840
Sachanlagen	154.501	149.893
Renditeimmobilien	1.942	1.961
At equity bilanzierte Finanzanlagen	0	0
Übrige Finanzanlagen	203	231
Latente Steueransprüche	4.799	5.311
	198.214	185.235
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	44.060	42.822
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	62.270	43.347
Ertragsteuererstattungsansprüche	1.060	1.051
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	9.739	9.768
Flüssige Mittel	8.833	15.694
	125.962	112.682
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche	13.218	15.153
	337.394	313.070

in TEUR	31.03.2021	31.12.2020
PASSIVA		
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN		
Eigenkapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	20.196	20.177
Kapitalrücklage	86.921	86.840
Rücklagen	-20.195	-20.431
Bilanzergebnis	70.536	65.446
Eigenkapital der Aktionäre der KAP AG	157.458	152.032
Anteile fremder Gesellschafter	2.614	2.296
	160.072	154.328
Langfristige Schulden		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	18.111	18.280
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	58.671	59.044
Latente Steuerverbindlichkeiten	6.932	6.643
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0	0
	83.714	83.967
Kurzfristige Schulden		
Übrige Rückstellungen	24.811	27.100
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	23.618	11.504
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.921	18.858
Ertragsteuerschulden	5.797	4.961
Übrige Verbindlichkeiten	7.641	7.456
	88.788	69.879
Schulden in Verbindung mit aufgegebenen Geschäftsbereichen	4.821	4.896
	337.394	313.070

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG¹

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
Konzernergebnis nach Steuern	5.094	-210
Zinsergebnis	359	350
Ertragssteuern	1.672	-202
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern)	7.125	-62
Abschreibungen auf Vermögenswerte des Anlagevermögens (saldiert mit Zuschreibungen)	6.266	7.161
Veränderung der Rückstellungen	-3.129	366
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-6	922
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-461	-54
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit vor Veränderung der Aktiva und Passiva	9.795	8.333
Veränderung der Vorräte, Forderungen und sonstigen Vermögenswerte, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-18.470	-3.781
Veränderung der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6.388	4.208
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Zinsen und Ertragsteuern	-2.287	8.760
Erhaltene und gezahlte Zinsen	-208	-188
Erhaltene und gezahlte Ertragsteuern	-385	-662
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-2.880	7.910
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen (einschließlich Renditeimmobilien)	1.234	265
Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Renditeimmobilien)	-8.478	-5.601
Einzahlungen aus Abgängen von Immateriellen Vermögenswerten	0	0
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte	-279	-124
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	0	6
Investitionen in Finanzanlagen	0	0
Mittelzufluss aus dem Abgang von konsolidierten Unternehmen	345	0
Mittelabfluss aus dem Zugang von konsolidierten Unternehmen	-8.383	0
Mittelzufluss aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	0
Investitionen in das Wertpapierportfolio	0	0
Einzahlungen durch Tilgungen von Finanzforderungen	28	2
Auszahlungen durch Gewährung von Krediten	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-15.533	-5.452

¹ Einschließlich des Segments it/services

in TEUR	Q1 2021	Q1 2020
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	100	0
Dividendenausschüttungen an Aktionäre	0	0
Erwerb Minderheitenanteil	-2.300	0
Einzahlungen durch die Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	13.869	51.849
Auszahlungen zur Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.392	-602
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	10.277	51.247
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-8.136	53.705
Wechselkurs-, konsolidierungs- und bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	1.201	-137
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	15.964	5.077
Finanzmittelfonds am Ende der Periode inkl. aufgegebenen Geschäftsbereiche	9.029	58.645
Flüssige Mittel, die den aufgegebenen Geschäftsbereichen zuzuordnen sind	-196	0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	8.833	58.645

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGS- RECHNUNG

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	
			Währungsdifferenzen	Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste
01.01.2020	20.177	86.840	-19.740	-7.073
Konzern-Jahresergebnis	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	0	0	-3.644	0
Latente Steuern auf sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	-3.644	0
Inflationsanpassung gemäß IAS 29	0	0	0	0
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalherabsetzung	0	0	0	0
Dividendenausschüttungen	0	0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
31.03.2020	20.177	86.840	-23.384	-7.073
01.01.2021	20.177	86.840	-23.821	-6.982
Konzern-Jahresergebnis	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	0	0	746	0
Latente Steuern auf sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	746	0
Inflationsanpassung gemäß IAS 29	0	0	0	0
Kapitalerhöhung	19	81	0	0
Kapitalherabsetzung	0	0	0	0
Dividendenausschüttungen	0	0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	185
Entnahme	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
31.03.2021	20.196	86.921	-23.075	-6.797

Aufgrund der Darstellung in TEUR kann es bei der Aufsummierung zu Rundungsdifferenzen kommen.

	Übrige	Summe	Konzernbilanzergebnis	Eigenkapital Aktionäre KAP	Anteile fremder Gesellschafter	Eigenkapital gesamt Summe
	10.372	-16.441	68.413	158.989	2.017	161.006
	0	0	-397	-397	188	-209
	0	-3.644	0	-3.644	0	-3.644
	0	0	0	0	0	0
	0	-3.644	-397	-4.041	188	-3.853
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	10.372	-20.085	68.016	154.947	2.204	157.151
	10.372	-20.431	65.446	152.032	2.295	154.327
	0	0	5.090	5.090	4	5.094
	0	746	0	746	14	760
	0	0	0	0	0	0
	0	746	5.090	5.836	18	5.854
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	100	0	100
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	185	0	185	2.364	2.549
	0	0	0	0	-2.063	-2.063
	-695	-695	0	-695	0	-695
	9.677	-20.195	70.536	157.458	2.614	160.072

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

in TEUR	engineered products		flexible films		surface technologies		precision components		Aufgegebener Geschäfts- bereich: it/services	
	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020
Umsatzerlöse	30.174	37.034	31.647	21.585	15.802	16.343	11.886	12.632	4.334	6.258
Segmentergebnis	2.779	2.185	4.812	3.011	3.251	3.415	1.313	922	933	1.114
Planmäßige Abschreibungen	1.386	1.861	912	826	2.792	2.942	926	1.005	105	254
Betriebsergebnis	1.393	324	3.900	2.185	459	473	387	-83	828	860
Investitionen	399	331	785	701	5.343	3.161	1.670	1.207	274	156
Working Capital	35.404	49.586	28.736	26.093	4.176	5.127	12.488	15.075	710	2.270
Mitarbeiter 31.03.	669	911	334	324	597	778	573	630	85	119

in TEUR	Holding/Zentrale		Konsolidierungen		Konzern inkl. aufgegebener Geschäftsbereiche		Umgliederung in aufgegebene Geschäftsbereiche		Konzern fortgeführte Geschäftsbereiche	
	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021	Q1 2020
Umsatzerlöse	639	0	-481	-1.114	94.001	92.738	-3.879	-5.146	90.122	87.592
Segmentergebnis	-521	-426	-395	311	12.100	10.532	-538	-112	11.562	10.420
Planmäßige Abschreibungen	146	201	-1	60	6.266	7.149	-105	-254	6.161	6.895
Betriebsergebnis	-667	-627	-394	251	5.834	3.383	-433	142	5.401	3.525
Investitionen	9	86	0	2	8.478	5.644	-274	-156	8.204	5.488
Working Capital	-1.390	-771	-5	-111	80.119	97.269	-710	0	79.409	97.269
Mitarbeiter 31.03.	39	35	0	0	2.297	2.797	-85	-119	2.212	2.678

FINANZKALENDER

24.09.2021	Veröffentlichung des Zwischenberichts zum 2. Quartal 2021 (Halbjahresfinanzbericht 2021)
30.09.2021	Jahreshauptversammlung
24.11.2021	Veröffentlichung des Zwischenberichts zum 3. Quartal 2021

Bei allen Terminen sind Änderungen vorbehalten. Wir veröffentlichen sämtliche angegebene Termine sowie zusätzliche Termine und Terminaktualisierungen unter www.kap.de/investor-relations/finanzkalender.

KONTAKT

Kai Knitter
Head of Investor Relations & Corporate Communications

E-Mail investorrelations@kap.de

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der KAP AG und ihrer Tochtergesellschaften liegen. Hierzu gehören unter anderem auch das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerbungen und die Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollten diese oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, auf denen die getroffenen Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Die KAP AG übernimmt keine gesonderte Verpflichtung, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgeht, die in diesem Bericht getroffenen vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

RUNDUNGEN

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Entsprechend können Rundungsdifferenzen auftreten, sodass das Ergebnis einer Addition der einzelnen Werte nicht exakt der angegebenen Summe entspricht.

www.kap.de

KAP AG
Edelzeller Straße 44
36043 Fulda